



---

# Jahresbericht 2023

---

zu Handen der Generalversammlung  
vom 2. Mai 2024

Geschäftsstelle des Vereins eCH

Zürich, 11. März 2024

## Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>INFORMATIONEN DES VORSTANDES .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>INFORMATIONEN DES EXPERTENAUSSCHUSSES .....</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>INFORMATIONEN DER GESCHÄFTSSTELLE .....</b>	<b>7</b>
<b>4</b>	<b>INFORMATIONEN AUS DEN FACHGRUPPEN.....</b>	<b>9</b>
<b>5</b>	<b>MITGLIEDER ECH-VORSTAND UND EXPERTENAUSSCHUSS.....</b>	<b>11</b>
<b>6</b>	<b>GENEHMIGTE ANTRÄGE 2023 .....</b>	<b>12</b>
<b>7</b>	<b>VEREINSRECHNUNG 2023.....</b>	<b>13</b>
<b>8</b>	<b>BILANZ 2023 .....</b>	<b>15</b>
<b>9</b>	<b>BERICHT DER KONTROLLSTELLE.....</b>	<b>16</b>
<b>10</b>	<b>MITGLIEDSCHAFT.....</b>	<b>17</b>
<b>11</b>	<b>ANHANG: BERICHTE DER FACHGRUPPEN .....</b>	<b>19</b>
11.1	FACHGRUPPE ACCESSIBILITY .....	19
11.2	FACHGRUPPE ADMINISTRATION GESUNDHEITSWESEN .....	20
11.3	FACHGRUPPE AGRARDATEN.....	22
11.4	FACHGRUPPE BILDUNG .....	24
11.5	FACHGRUPPE CLOUD COMPUTING.....	26
11.6	FACHGRUPPE DIGITALE ARCHIVIERUNG .....	28
11.7	FACHGRUPPE E-HEALTH.....	29
11.8	FACHGRUPPE GEOINFORMATION .....	30
11.9	FACHGRUPPE GESCHÄFTSPROZESSE .....	31
11.10	FACHGRUPPE HERMES.....	32
11.11	FACHGRUPPE IDENTITY & ACCESS MANAGEMENT IAM .....	33
11.12	FACHGRUPPE KI .....	36
11.13	FACHGRUPPE MELDEWESEN .....	37
11.14	FACHGRUPPE OBJEKTWESEN.....	40
11.15	FACHGRUPPE OPEN GOVERNMENT DATA (OGD) .....	42
11.16	FACHGRUPPE POLITISCHE RECHTE .....	43
11.17	FACHGRUPPE POLIZEIWESEN .....	44
11.18	FACHGRUPPE RECORDS MANAGEMENT UND GESCHÄFTSVERWALTUNG (GEVER).....	46
11.19	FACHGRUPPE SEAC.....	47
11.20	FACHGRUPPE STEUERN .....	49
11.21	FACHGRUPPE TECHNOLOGIE.....	52

---

11.22 FACHGRUPPE XML.....53

## 1 Informationen des Vorstandes

### 1.1 Mitglieder des Vorstandes

Auf die Generalversammlung 2023 ist Florian Evéquo, Professor, Dean of Faculty of Business, Management and Services an der HES-SO, aus dem Vorstand ausgetreten. Per Ende September 2023 ist Manuela Lenk, Vizedirektorin und Leiterin der Abteilung Interoperabilität und Register beim Bundesamt für Statistik, aufgrund eines beruflichen Wechsels aus dem Vorstand ausgetreten.

### 1.2 Ressorts und Zusammensetzung

Der Vorstand hat sich für die Erfüllung seiner Aufgaben in folgende Ressorts aufgeteilt:

- Ressort Vision und Strategie:  
Thomas Reitze, Peppino Giarritta, Daniel Markwalder, Stéphane Schwab
- Ressort Fachgruppen/Expertenausschuss:  
Matthias Günter, Alexandra Collm, Matthias Glück, Daniel Markwalder, Stéphane Schwab
- Ressort Finanzen:  
Matthias Glück
- Ressort Kommunikation:  
Martin Rüfenacht, Thomas Alabor, Catherine Pugin
- Projektausschuss UZ 12:  
Thomas Alabor, Matthias Glück, Thomas Reitze, Nedim Muratbegovic (als Präsident Expertenausschuss)

### 1.3 Ziele und Zielerreichung des Vorstandes

Basierend auf den Zielen des Vorstandes ergibt sich Ende 2023 folgender Stand:

#### **Ressort Vision und Strategie**

Die Strategie von eCH wurde durch den Vorstand im Rahmen mehrere Workshops überprüft. Als Ergebnis kann festgestellt werden, dass eCH insgesamt gut aufgestellt ist. Verstärkt werden soll aber der Austausch mit weiteren Organisationen, 2024 mit dem Fokus auf Digitale Verwaltung Schweiz und DigiSanté. Ziel ist es, eCH als wertvollen Partner für die Standardisierung zu positionieren.

Die geplante Überprüfung des Zusammenspiels von eCH und Nationale Datenbewirtschaftung NaDB ist nicht erfolgt.

#### **Ressort Fachgruppen/EA**

Die Umfrage sowie die Analyse im Rahmen des Life-Cycle-Management der Fachgruppen wurde durchgeführt (vgl. dazu Kapitel 3.3). Ebenso haben Vertreter des Ressorts am Fachgruppenleiter-Treffen teilgenommen. Die Abstimmung mit dem Ressort Strategie wurde durch die Einbindung eines Vertreters des Ressorts Strategie verbessert. Die Zusammenarbeit der Fachgruppen mit Bund, Digitale Verwaltung Schweiz und der Wirtschaft wurde nicht näher analysiert.

### **Ressort Finanzen**

Der Budgetentwurf wurde zuhanden des Vorstandes verabschiedet. Die Kostenkontrolle erfolgt aufgrund des monatlichen Reporting der Geschäftsstelle.

### **Ressort Kommunikation**

Die bisherigen Aktivitäten des «Alliance Manager» wurden überprüft und mit der Bestimmung eines neuen «Alliance Manager» wurde ein neuer Fokus gesetzt. Der Redesign der Website wurde umgesetzt. Der thematische Schwerpunkt «Digitale Souveränität» wurde mit verschiedenen Artikeln und der interaktiven Einbindung der Mitglieder an der Mitgliederversammlung und an der Abendveranstaltung von eCH umgesetzt.

## **1.4 Finanzielle Führung**

Das Vereinsjahr 2023 schliesst mit einem negativen Ergebnis von CHF -11'856.80 ab – bei einem budgetierten negativen Ergebnis von CHF -64'020. Eine detaillierte Analyse der im Berichtsjahr resultierenden Budgetabweichungen erfolgt im Kapitel 7.

Der negative Abschluss erklärt sich mit dem gewollten Einsatz des Eigenkapitals zur Stärkung der Standardisierung. Die finanzielle Situation ist stabil – ohne die entsprechenden Projekte wäre der Abschluss positiv. Der Verein ist finanziell weiter sehr solide aufgestellt.

## 2 Informationen des Expertenausschusses

### 2.1 Genehmigte Anträge

Im Berichtsjahr wurden 29 Standards und Hilfsmittel genehmigt. Eine detaillierte Übersicht zu den Standards findet sich im Kapitel 6 «Genehmigte Anträge». Die Genehmigungen der letzten fünf Jahre im Überblick:

Kategorie	2019	2020	2021	2022	2023
• Themenantrag	0	0	1	1	1
• Fachgruppenantrag	0	1	0	1	2
• Standard	16	21	12	17	28
davon: Neu	8	5	5	3	6
Major Change	3	1	5	5	10
Minor Change	5	15	2	9	11
• Best Practice	1	0	0	0	0
• Hilfsmittel	2	4	1	1	1
• White Paper	0	0	0	0	0
• Addendum	4	0	0		
<b>Total</b>	<b>23</b>	<b>26</b>	<b>14</b>	<b>21</b>	<b>31</b>

Ebenfalls bewilligt wurde der neue Themenantrag «Spezifikation zur Übermittlung von elektronischen Rechnungen und Beilagen». Zugestimmt wurde zudem dem Antrag zur neuen Fachgruppe «KI» sowie zum neu definierten Fachgruppenantrag «Cloud».

Gemessen an der Zahl der verabschiedeten Dokumente liegt die Aktivität über dem Vorjahr und über dem Schnitt der letzten vier Jahre. Rein numerisch gesehen am aktivsten waren 2023 die Fachgruppe Meldewesen mit 16 und die Fachgruppe Administration Gesundheitswesen mit 4 Dossiers.

Dass die Standardisierungsarbeiten dynamisch sind und auch Ablösungen und Aufhebungen mit einschliessen, zeigt die folgende Tabelle:

Status		Januar 22	Januar 23	Januar 24
In Arbeit	Der Gebrauch ist nur innerhalb der Fachgruppe, bzw. im Expertenausschuss zugelassen.	n.a.	52	43
Entwurf	Das Dokument wurde von den zuständigen Referenten aus dem Expertenausschuss zur öffentlichen Konsultation freigegeben und entsprechend publiziert.	7	14	13
Vorschlag	Das Dokument wird dem Expertenausschuss zur Genehmigung vorgelegt, ist aber normativ noch nicht gültig.	-	18	11
Genehmigt	Das Dokument wurde vom Expertenausschuss genehmigt.	151	154	166

	<p>Es hat für das definierte Einsatzgebiet im festgelegten Gültigkeitsbereich normative Kraft.</p>			
Abgelöst	<p>Das Dokument wurde durch eine neue, aktuellere Version ersetzt. Die Benutzung ist zwar noch möglich, es wird aber empfohlen, die neuere Version einzusetzen.</p>	146	142	190
Aufgehoben	<p>Das Dokument wurde von eCH zurückgezogen. Er darf nicht mehr genutzt werden.</p>	74	66	87
Sistiert	<p>Das Dokument wurde von eCH zurückgezogen. Es darf nicht genutzt werden. Im Unterschied zum Status «Aufgehoben» hat das Dokument die ordentlichen Prozessschritte nicht durchlaufen oder den Status «Genehmigt» nicht erreicht.</p>	13	30	42
<b>Total</b>		<b>n.a.</b>	<b>476</b>	<b>552</b>

## 2.2 Mitglieder Expertenausschuss

Markus Schmidli, Bedag Informatik AG, ist nach langjähriger Tätigkeit auf die GV 2023 aus dem Expertenausschuss zurückgetreten. Manuela Kleeb, eOperations, Projektleiterin und stellvertretende Geschäftsführerin, und Uwe Heck, Digitale Transformation und IKT-Lenkung (DTI), Stv. Leiter Architektur, Bundeskanzlei, sind per Ende Jahr aus dem Expertenausschuss ausgetreten.

An der Novembersitzung wurde Elias Mayer, Abraxas Informatik AG, Leiter Consulting, als Nachfolger von Nedim Muratbegovic, Bundesamt für Statistik, IT Sektionschef CIO, zum neuen Präsidenten des Expertenausschusses gewählt. Nedim Muratbegovic wird sich künftig im Vorstand von eCH engagieren.

Neu in den Expertenausschuss gewählt wurde Stefan Aeschlimann, Senior Solution Engineer bei der Bedag Informatik.

### 3 Informationen der Geschäftsstelle

#### 3.1 Kommunikation

Die Kommunikationsaktivitäten konnten im Berichtsjahr auf hohem Niveau gehalten werden. Insgesamt konnten 3 Videos erstellt und 8 Artikel publiziert werden. Die Highlights des Vorjahres wurden wieder in einem Flyer zusammengestellt. In der Romandie war eCH am eGovernment Symposium Romand vertreten. Da der bisherige Partner in der Romandie, eGov Innovation Center, seine Aktivitäten 2023 eingestellt hat, sind keine weiteren Massnahmen in der Westschweiz erfolgt.

Der geplante Schwerpunkt auf das Thema «Digitale Souveränität» ist mit zwei Artikeln und dem Einbau an der Generalversammlung resp. der Abendveranstaltung gelungen. Beiden Anlässe fanden physisch statt und wurden per Live-Stream übertragen.

Neu bestimmt wurde der «Alliance Manager» von eCH. Schwerpunkte sind die Gewinnung von neuen Mitgliedern für eCH, insbesondere in der Westschweiz, grosse Städte und Unternehmen.

Sehr erfolgreich entwickelt sich die Anzahl Follower:innen von eCH auf LinkedIn. Diese beträgt per Ende Jahr 871. Umgesetzt wurde zudem das neue Design der Website von eCH, zusammen mit einer Verbesserung der Suchfunktionalitäten. Durchschnittlich wird die Website monatlich rund 18'000 Mal aufgerufen.

#### 3.2 Leistungsvereinbarung Digitale Verwaltung Schweiz

Für die Leistungsvereinbarung mit Digitale Verwaltung Schweiz liegt die Projektleitung bei der Geschäftsstelle. Auftraggeber ist Thomas Alabor. Der Projektausschuss hat sich insgesamt zu 6 Sitzungen getroffen.

Im Berichtsjahr konnten CHF 222'316.56 (inkl. Mehrwertsteuer und Transferbudgets aus Vorjahren) eingesetzt werden.

Unterstützt wurden 2023 folgende Projekte:

M1: Pflege und Verankerung:

- Hilfsmittel Accessibility eCH-0060
- Grundlagen E-Accessibility-Monitoring (gemäss Vorgabe eCH-0059 Accessibility Standard)
- Hilfsmittel Gegenüberstellung Signatur-Algorithmen
- Aktualisierung Standards eVoting
- Hilfsmittel: Netzwerksicherheit im IAM Bereich

M2: Unterstützung Fachgruppen:

- Meldewesen
- Objektwesen
- SEAC
- Agrardaten

2023 wurden entgegen den Vorjahren keine Potenzialanalysen (M3) durchgeführt.



Die Projektvergaben werden durch eCH auf der Website publiziert und nachgeführt.

### **3.3 Life Cycle Management**

Gemäss Standard eCH-0218 wurden die Umfrage zum Stand der Arbeiten in den Fachgruppen durchgeführt und die Zustände der Fachgruppen durch das Ressort festgelegt. Zusammengefasst haben 12 Fachgruppen den Status «Alles ok», 5 den Status «Unter Beobachtung» und 2 den Status «Handlungsbedarf». Bei Letzteren sind Kontakte zur Klärung des weiteren Vorgehens erfolgt.

### **3.4 Nutzung Eigenkapital**

Ein Teil des Eigenkapitals des Vereins soll für Projekte zur Stärkung der Standardisierung eingesetzt werden. Im Berichtsjahr wurden folgende Projekte über diese Mittel finanziert:

- Tool-Unterstützung der Fachgruppen mit dem Abschluss der Umstellung auf Microsoft 365 / Teams;
- Durchführung eines Pilotprojekts «E-Mitwirkung» für die öffentliche Konsultation von eCH zur Identifikation des externen und internen Mehrwertes und der Klärung der Kosten;
- Ausarbeitung verschiedener Szenarien für eine alternative Positionierung von eCH mit Identifikation der Vor- und Nachteile, der Auswirkungen und des (allfälligen) Finanzierungsbedarfs;
- Redesign der Website von eCH.

### **3.5 Abstimmung Standardisierungsbedarf mit Digitale Verwaltung Schweiz**

Auf Basis der konzeptionellen Arbeiten aus dem Vorjahr bezüglich der Identifikation und Priorisierung der Standardisierungsthemen wurde der Austausch auf operativer Ebene mit Digitale Verwaltung Schweiz stärker gepflegt. Es wurde allerdings noch nicht das komplette Potenzial realisiert. Mit der neuen Strategie «Digitale Verwaltung Schweiz 2024-2027», die per 1. Januar 2024 in Kraft tritt, liegt auch eine neue Grundlage für die Zusammenarbeit vor. Diese soll im kommenden Jahr genutzt werden, um die Rolle von eCH und den Beitrag an die Umsetzung der Strategie im Sinn der vorliegenden Konzepte weiter zu stärken.

### **3.6 Personelle Wechsel**

Per Ende 2023 wurden die Geschäftsstellenaufgaben von Manuela Ott neu an Nicole Aeberli und Dominik Wieland übertragen. Mit dieser Regelung kann neu auch die Stellvertretung stabiler gelöst werden. Manuela Ott gebührt ein grosser Dank für ihren Einsatz für eCH in den letzten 10 Jahren.

## **4 Informationen aus den Fachgruppen**

### **4.1 Neue Fachgruppen**

Im Berichtsjahr hat die neue Fachgruppe «KI» mit ihren Arbeiten gestartet. Ebenfalls verabschiedet wurde der neue Auftrag der Fachgruppe «Cloud», welche 2024 mit ihren Aktivitäten starten wird.

### **4.2 Auflösung von Fachgruppen**

Im Berichtsjahr wurden keine Fachgruppen aufgelöst.

### **4.3 Wechsel in der Leitung der Fachgruppen**

Die Leitung der Fachgruppe HERMES wird neu durch Martin Schwaar, Bundeskanzlei, übernommen. Per Ende 2023 wird die Leitung der Fachgruppe Meldewesen neu durch Daniel Keller, Bundeskanzlei, übernommen. Ebenso wechselt die Leitung der Fachgruppe Digitale Archivierung mit dem Jahreswechsel zu Isabelle Mehte-Iser, Leiterin der Geschäftsstelle der Koordinationsstelle für die dauerhafte Archivierung elektronischer Unterlagen (KOST) des Schweizerischen Bundesarchivs.

### **4.4 Treffen der eCH-Fachgruppenleiter**

Das jährliche Treffen der eCH-Fachgruppenleiter fand am 01. Dezember 2023 statt. Insbesondere diskutiert wurde das Verhältnis von eCH zu internationalen Standards sowie die Zusammenarbeit mit dem neuen Alliance Manager. Zusätzlich gab es ein Update zur Entwicklung der Tool-Unterstützung und zur durch den Vorstand verabschiedeten Neupositionierung von eCH.

Gemäss der Roadmap 2024 sind per Ende 2023 Arbeiten an 43 Standards mit 23 Major und 15 Minor Changes sowie 2 Addendums geplant. Die Arbeiten der Fachgruppen werden detailliert im Anhang beschrieben.

### **4.5 Übersicht eCH-Fachgruppen**

Per Ende des Berichtsjahres sind beim Verein eCH insgesamt 22 Fachgruppen aktiv resp. erfasst, wobei eine Fachgruppenleitung vakant ist.

<b>Fachgruppe</b>	<b>Leiterin/Leiter</b>	<b>Organisation</b>	<b>Ort</b>
Accessibility	Andreas Uebelbacher	Stiftung „Zugang für alle“	Zürich
	Markus Riesch	Generalsekretariat EDI	Bern
Administration Gesundheitswesen	Gregor Ineichen	Helsana	Dübendorf
Agrardaten	Christian Wilda	Bundesamt für Landwirtschaft	Bern
Bildung	Marc Fuhrer	Schweizerisches Dienstleistungszentrum Berufsbildung SDBB	Bern
Cloud	Jesko Müller (a.i.)	adesso Schweiz AG	Zürich
Digitale Archivierung	Isabelle Mehte-Iser	KOST	Bern
E-Health	Felix Fischer	BORS Consulting GmbH	Zürich
	Martin Rüfenacht	Grapevine World GmbH	
Geoinformation	Frank Gottsmann	swisstopo KOGIS	Bern
Geschäftsprozesse	Roger Hubschmid	Stadt St. Gallen	St. Gallen
HERMES	Schwaar Martin	Bundeskanzlei	Bern
Identity & Access Management	Daniel Muster	it-rm IT-Riskmanagement GmbH	Zürich
KI	Robin Pekerman	Kanton Zürich	Zürich
Meldewesen	Daniel Keller	Bundeskanzlei	Bern
Objektwesen	Rainer Oggier	Kantonsgeometer Kanton Wallis	Sion
Open Government Data	Stephan Haller	Berner Fachhochschule	Bern
	Maik Roth	Bundesamt für Statistik	Neuchâtel
Politische Rechte	Thomas Hardegger	Staatskanzlei Graubünden	Chur
Polizeiwesen	Martin Page	Kompetenzzentrum PTI Polizei-zeitechnik & Informatik	Zürich
Records Management und Geschäftsverwaltung	Dominik Jenzer	Bundeskanzlei	Bern
Steuern	Andreas Lindenmann	Schweizerische Steuerkonferenz	
SEAC	Andreas Spichiger	Bundeskanzlei	Bern
Technologie	Daniel Muster	it-rm IT-Riskmanagement GmbH	Bern
XML	Vakant		

## **5 Mitglieder eCH-Vorstand und Expertenausschuss**

### **5.1 eCH-Vorstand per 31.12.2023**

- Peppino Giarritta, Präsident (Beauftragter Digitale Verwaltung Schweiz)
- Thomas Reitze, Vizepräsident (T-Systems Schweiz AG)
- Thomas Alabor (Bedag Informatik)
- Alexandra Collm (OIZ Zürich)
- Matthias Glück (Post CH)
- Matthias Günter (CH Open)
- Daniel Markwalder (Bundeskanzlei)
- Catherine Pugin (Kanton Waadt)
- Martin Rüfenacht (Grapevine World GmbH)
- Stéphane Schwab (Kanton Freiburg)

### **5.2 Expertenausschuss per 31.12.2023**

- Elias Mayer, Präsident (Abraxas)
- Stefan Aeschlimann (Bedag Informatik)
- Anne van Berkel Meier (GS1 Switzerland)
- Sebastian Höhn (Berner Fachhochschule)
- Beat Kiener (Glaux Group AG)
- Nedim Muratbegovic (Bundesamt für Statistik)
- Robin H. Pekerman (Kanton Zürich)
- Jörg Schorr (La Poste)
- Marcel Sieber (School of Management and Law / ZHAW)
- Peter Staub (Konferenz der kantonalen Geoinformations- und Katasterstellen)

## 6 Genehmigte Anträge 2023

Nummer	Name	Kategorie	Version	Change	Datum
eCH-0006	Datenstandard Ausländerkategorien	Standard	1.0.1	Minor	01.06.2023
eCH-0010	Datenstandard Postadresse	Standard	8.0.0	Major	01.06.2023
eCH-0011	Datenstandard Personendaten	Standard	9.0.0	Major	01.06.2023
eCH-0020	Schnittstellenstandard Meldegründe Personenregister	Standard	4.0.0	Major	01.06.2023
eCH-0021	Datenstandard Personenzusatzdaten	Standard	8.0.0	Major	01.06.2023
eCH-0046	Datenstandard Kontakt	Standard	6.0.0	Major	01.06.2023
eCH-0071	Datenstandard Historisiertes Gemeindeverzeichnis der Schweiz	Standard	1.2.0	Minor	01.06.2023
eCH-0072	Datenstandard Verzeichnis der Staaten und Gebiete	Standard	1.1.0	Minor	01.06.2023
eCH-0093	Prozess Wegzug / Zuzug	Standard	4.0.0	Major	01.06.2023
eCH-0099	Lieferung EWR-Daten an die Statistik	Standard	2.1.1	Minor	01.06.2023
eCH-0123	Architektur E-Government Schweiz: fachlicher Prozess	Standard	2.0.0	Major	29.11.2023
eCH-0135	Datenstandard Heimatort	Standard	1.1.0	Minor	01.06.2023
eCH-0136	Datenstandard Zuständigkeiten im Zivilstandswesen	Standard	1.1.0	Minor	01.06.2023
eCH-0185	Datenstandard Zusatzdaten Wegzug/Zuzug	Standard	2.1.0	Minor	01.06.2023
eCH-0194	Schnittstellenstandard eUmzug	Standard	2.1.0	Minor	01.06.2023
eCH-0200	DCAT Application Profile for Data Portals in Switzerland (DCAT-AP CH)	Standard	2.0.0	Major	07.03.2023
eCH-0221	Referenzmodell eUmzug CH	Standard	1.1.0	Minor	01.06.2023
eCH-0234	Datenstandard Leistungsfälle Administration Gesundheitswesen	Standard	2.0.0	Major	07.03.2023
eCH-0235	Meldungsstandard Leistungsfälle Administration Gesundheitswesen	Standard	2.0.0	Minor	07.03.2023
eCH-0236	Prozessstandard «Spital stationär»	Standard	2.0.0	Major	07.03.2023
eCH-0241	CH Core: Basic for FHIR Switzerland	Standard	1.2.0	Minor	07.03.2023
eCH-0244	Schnittstellenstandard Non-Residential	Standard	1.0.0	Neu	07.03.2023
eCH-0250	Die Bewahrung der Gültigkeit von Signaturen in einem PDF	Standard	1.0.0	Neu	07.03.2023
eCH-0253	Prozessstandard «Ambulant»	Standard	1.0.0	Neu	07.03.2023
eCH-0254	ÖREB-Prozess-Schnittstelle	Standard	1.0.0	Neu	07.03.2023
eCH-0257	Metadaten transformationen zu eCH-0160	Hilfsmittel	1.1.0	Minor	29.11.2023
eCH-0259	Datenstandard Gebühren	Standard	1.0.0	Neu	07.03.2023
eCH-0260	Datenstandard Berufsbildung	Standard	1.0.0	Neu	07.03.2023

## 7 Vereinsrechnung 2023

	Rechnung	Budget
<b>ERTRAG</b>		
Mitgliederbeiträge	449'200.00	450'000.00
Beitrag E-Government Schweiz	192'317.40	250'000.00
<b>TOTAL ERTRAG</b>	<b>641'517.40</b>	<b>700'000.00</b>
<b>AUFWAND</b>		
<i>Fremdleistungen</i>		
Geschäftsstelle «Verein»	130'104.90	120'720.00
Geschäftsstelle «Standardisierung»	173'423.00	147'000.00
Buchhaltung	9'652.75	12'000.00
Geschäftsstelle «LV E-Government»	35'862.50	25'000.00
Übersetzungen	28'691.10	35'000.00
Homepage, web-Hosting, Wartung	2'496.45	11'500.00
Internetpräsenz/Kommunikationsoffensive	10'594.35	14'000.00
Präsenz Westschweiz	0.00	5'000.00
Veranstaltungen / Anlässe	11'664.95	5'000.00
Projekte Vorstand	0.00	20'000.00
Kommunikation	24'017.35	40'000.00
Pflege und Verankerung Standards	59'893.65	125'000.00
Unterstützung Fachgruppen	96'561.25	80'000.00
Potentialanalysen	0	20'000.00
Stärkung Standardisierung	55'559.00	80'000.00
Sonstiger Aufwand	3'060.90	4'8000
<i>Betriebsaufwand</i>		
Büromaterial, Drucksachen, Fotokopien, Porti	616.30	1'000.00
Beiträge, Geschenke, Spesen	3'176.20	6'000.00
Externer Aufwand Generalversammlung	9'160.40	8000.00
Aufwand Revisionsstelle	3'247.15	4'0000.00
<b>TOTAL AUFWAND</b>	<b>657'782.20</b>	<b>764'020.00</b>
Periodenfremder Ertrag	4'408.00	
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>-11'856.80</b>	<b>-64'020.00</b>

Das Vereinsjahr 2023 schliesst mit einem negativen Ergebnis von CHF -11'856.80 ab – bei einem budgetierten negativen Ergebnis von CHF -64'020.00.

Im Vergleich zum Budget ergeben sich folgende **wesentliche Abweichungen**:

- Geschäftsstelle «Verein»: Der Aufwand liegt rund CHF 10'000 höher als budgetiert. Wesentlicher Treiber war die Umstellung der Fachgruppenunterstützung auf M365/Teams sowie der daraus resultierende Aufwand für die Bereinigung der Mitglieder der Fachgruppen.
- Geschäftsstelle «Standardisierung»: Der Aufwand liegt rund CHF 26'000 höher als budgetiert. Hintergrund ist ein deutlich höherer Aktivitätsgrad im Berichtsjahr sowie die Bildung von zwei neuen Fachgruppen. Ebenfalls zugenommen hat der Aufwand für die Koordination mit Digitale Verwaltung Schweiz und DigiSanté. Ein Teil dieser Aufwände ist einmalig, ein Teil wird auch zukünftig anfallen.
- Geschäftsstelle «LV E-Government»: Der Aufwand liegt rund CHF 10'000 höher als budgetiert, dies aufgrund der Regelung der Nachfolge von Stingelin Informatik, zusätzlicher Unterstützung der Fachgruppen beim Start-up und der Antragserstellung sowie den Abklärungen zur neuen Leistungsvereinbarung 2024-2027 mit Digitale Verwaltung Schweiz.
- Projekte Vorstand: Die auch im Sinne einer Handlungsreserve budgetierten CHF 20'000 wurden nicht beansprucht.
- Kommunikation: Der Aufwand liegt rund CHF 16'000 tiefer als budgetiert, da mit der Bestimmung eines neuen «Alliance Managers» ein Teil des Jahres keine Aktivitäten erfolgt sind.
- Stärkung Standardisierung: Rund CHF 25'000 der dafür vorgesehenen Mittel aus dem Eigenkapital wurden nicht für Projekte eingesetzt.
- Leistungsvereinbarung Digitale Verwaltung Schweiz: Die Positionen Pflege und Verankerung Standards, Unterstützung Fachgruppen sowie Potentialanalysen weichen teilweise stark von den budgetierten Werten ab. Massgebend ist das insgesamt zur Verfügung stehende Volumen. Auf den Rechnungsabschluss wirkt sich dies nicht aus, da Aufwand und Ertrag dieser Kostenstelle deckungsbeitragsneutral ausgestaltet sind.

## 8 Bilanz 2023

	31.12.2023	31.12.2022
<b>AKTIVEN</b>		
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>938'595.86</b>	<b>1'029'863.91</b>
Post	762'111.21	1'029'863.91
<i>Forderungen gegenüber Dritten</i>	<u>176'484.65</u>	4'508.00
Debitoren	176'484.65	0.00
WB Forderungen (Delkredere		
Verrechnungssteuer		
Durchlaufkonto		
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>938'595.86</b>	<b>1'025'355.91</b>
<b>PASSIVEN</b>		
<b>Fremdkapital kurzfristig</b>	<b>122'651.40</b>	<b>197'554.65</b>
<i>Kurzfristige Verbindlichkeiten</i>	<u>87'267.55</u>	124'063.85
Durchlaufkonto	100.00	
Kreditoren	78'027.55	114'240.45
Verbindlichkeiten ESTV	9'140.00	9'823.40
<i>Passive Rechnungsabgrenzung</i>	<u>21'614.05</u>	59'721.00
Passive Rechnungsabgrenzung	21'614.05	59'721.00
<i>Fremdkapital betriebsfremd</i>	<u>13'769.80</u>	13'769.80
Fonds Stiftung Telmed	13'769.80	13'769.80
<b>Eigenkapital</b>		
Eigenkapital	827'801.26	866'688.78
Jahresergebnis	-11'856.80	-38'887.52
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>938'595.86</b>	<b>1'025'355.91</b>



## 9 Bericht der Kontrollstelle

**Balmer  
Etienne**

### Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision  
an die Generalversammlung des

Balmer-Etienne AG  
Kauffmannweg 4  
6003 Luzern  
Telefon +41 41 228 11 11  
info@balmer-etienne.ch  
balmer-etienne.ch

Verein eCH, Zürich

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) Ihres Vereins für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstöße nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Luzern, 12. Februar 2024

Balmer-Etienne AG



Roland Furger  
Zugelassener Revisionsexperte



ppa. Pascal Schilling  
Zugelassener Revisionsexperte  
(leitender Revisor)

Jahresrechnung 2023

## 10 Mitgliedschaft

### 10.1 Mitglieder per 31.12.2023

Der Verein eCH verzeichnete am Ende des Berichtsjahres einen Bestand von insgesamt 249 Mitgliedern, der sich aus 200 Kollektivmitgliedern und 49 Einzelmitgliedern zusammensetzt. Aufgrund des über das gesamte Jahr erfolgten Saldos von Ein- und Austritten hat die Anzahl leicht abgenommen.

Die detaillierte Mitgliederliste wird durch die Geschäftsstelle laufend nachgeführt und ist mit dem aktuellen Stand auf der Website [www.ech.ch](http://www.ech.ch) einsehbar.

### 10.2 Eintritte 2023

#### 10.2.1 Neue Kollektivmitglieder

Organisation / Firma	Ort
Inventify ag	Zug
Ergon Informatik	Zürich
Veb.ch	Zürich
Strub & Partner GmbH	Lenzburg

#### 10.2.2 Neue Einzelmitglieder

Name	Ort
Michael Doujak	Unterengstringen
Dr. Robert Poehler	Winterthur
Ammar Salih Ibrahim	Mettmenstetten
Mike Halfar	Zürich
Maisa Nezami	Oberglatt
André Siegenthaler	Dübendorf
Simon Baumann	Bern
Michael von Niederhäusern	Bühl BE

### 10.3 Austritte 2023

#### 10.3.1 Austritte von Kollektivmitgliedern

Organisation / Firma	Ort
ASPS	Bern
Bosshart consulting gmbh	Bern

BSG Unternehmensberatung AG	St. Gallen
HCI Solutions AG	Bern
Innovative Web AG	Wilten b. Wollerau
Inova.solutions AG	Ostermundigen
SAP Schweiz AG	Biel
Schweizer Bauernverband SBV	Brugg AG
Schweizerisches Institut für Informationswissenschaft	Chur
Scope solutions ag	Basel
Stingelin Informatik GmbH	Bern
VSGP	Bern
VertiGIS	Burgdorf

### 10.3.2 Austritte von Einzelmitgliedern

Name	Ort
Matthias Baumann	Uster
Stefan Brauchli	Horw
Markus Büsser	Givisiez
Martin Denz	Reinach BL
Adrian Krebs	Bolligen
Chris Leupin	Schaffhausen
Mar Pil	Dornach
Serge Schiltz	Liestal

## 11 Anhang: Berichte der Fachgruppen

### 11.1 Fachgruppe Accessibility

**Leitung:** Andreas Uebelbacher, Stiftung «Zugang für alle»  
 Stellvertretung: Markus Riesch, GS EDI, EBGB

**Referenten EA:** Beat Kiener, Stefan Aeschlimann

**Gründung:** Oktober 2005

#### 11.1.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Förderung von barrierefreiem eGovernment in der Schweiz, Informationen und Sensibilisierung aller betroffenen Organisationen und Informations- und Erfahrungsaustausch zwischen Behörden, Organisationen, Betroffenen, Forschung, Lehre und Privatwirtschaft.

#### 11.1.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten

- Bessere Umsetzung des Standards eCH-0059 Accessibility Standard
- Insbesondere Umsetzung des Monitorings gemäss eCH-0059

Erreichte Jahresziele

- Förderung Umsetzung des eCH-0059 Accessibility Standards
- Durchführung Fachtagung 2023, Accessibility Studie 2023 zum Thema Mobile Accessibility
- Konzeption Monitoring: Anforderungsspezifikation (laufend)

Nicht erreichte Jahresziele:

- Abschluss Anpassung/Neuerstellung Accessibility-Hilfsmittel eCH-0060 (derzeit laufend)
- Umsetzung Monitoringstelle

#### 11.1.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Weitere Förderung Umsetzung des Standards eCH-0059 inkl. mobile Accessibility und der Förderung von Leichter Sprache und Informationen in Form von Gebärdensprachvideos
- Umsetzung Monitoring und Monitoringstelle

Geplante Tätigkeiten:

- Erarbeiten der Inhalte für Accessibility-Hilfsmittel eCH-0060
- Erarbeiten funktionale Spezifikation und Design des Accessibility Monitoring Systems, PoC (Projekt Continuous Compliance)

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024)

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0060	Accessibility-Hilfsmittel	Hilfsmittel	Major Change	

## 11.2 Fachgruppe Administration Gesundheitswesen

**Leitung:** Gregor Ineichen, Helsana  
**Referenten EA:** Anne van Berkel Meier, Marcel Sieber, Robin H. Pekerman  
**Gründung:** November 2018

### 11.2.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Das übergeordneten Ziel der Fachgruppe «Administrationsprozesse Gesundheitswesen» ist die effiziente, fehlerfreie und weitgehend automatisierte Abwicklung des elektronischen Informations- und Datenaustausches zwischen Leistungserbringern und Kostenträgern des Schweizerischen Gesundheitswesens mittels eines offenen Kommunikationsstandards.

Der neue Kommunikationsstandard SHIP soll einen vollständig digitalen Informations- und Datenaustausch zwischen den Leistungserbringern und Kostenträgern des Schweizerischen Gesundheitswesens entlang eines definierten Prozesses unter höchsten Sicherheitsstandards (Datenschutz und IT-Security) ermöglichen und so die Transparenz, Datenqualität und Abwicklungseffizienz bei allen Beteiligten markant erhöhen.

Der neue Kommunikationsstandard SHIP soll die heutigen manuellen Prozesse mit Fax, Postverkehr, Telefon, Email, etc. ablösen und so erhebliche Kosten einsparen.

### 11.2.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten

- Entflechtung eCH / SHIP
- Umsetzung RFC's

Erreichte Jahresziele:

- Fertigstellung Prozessesstandard für Pflegeheime

Nicht erreichte Jahresziele:

- Keine

### 11.2.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziel:

- Publikation Prozessesstandard «Pflege» V2.0

Geplante Tätigkeiten:

- Prüfung HL7 FHIR als Datenstandard im Bereich Administration Gesundheitswesen
- Überprüfung des eCH-0064 Spezifikationen für das System Versichertenkarte

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024)

<b>Nummer</b>	<b>Name</b>	<b>Dokument</b>	<b>Überarbeitung</b>	<b>Beschreibung</b>
eCH-0064	Spezifikation für das System Versichertenkarte	Standard	2.0.0	Aktualisierung virtuelle Versichertenkarte
neu	Transportstandard Leistungs- fälle Administration Gesund- heitswesen	Standard	1.0.0	Transport von Nachrichten gemäss eCH-0235

### 11.3 Fachgruppe Agrardaten

**Leitung:** Christian Wilda, Bundesamt für Landwirtschaft  
**Referenten EA:** Sebastian Höhn, Peter Staub  
**Gründung:** Januar 2022

#### 11.3.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Aktuell besteht ein grosser Bedarf an Standards insbesondere bezüglich aller Daten im Kontext des BLW-Projekts «digitales Nährstoff- und Pflanzenschutzmittelmanagement» (dNPSM). Im Rahmen einer Potenzialanalyse zum Projekt dNPSM konnte das Bedürfnis nach einer solchen Standardisierung auf allen Ebenen nachgewiesen werden. Zudem wurde ersichtlich, dass eine hohe Motivation seitens der involvierten Akteure besteht, an der Erarbeitung von Standards mitzuwirken. Die Fachgruppe soll daher in einem ersten Schritt Standards für den Austausch landwirtschaftlicher Struktur- und Betriebsmitteldaten erarbeiten.

#### 11.3.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten

- Entwicklung von 7 Standards (eCH-0261-0267) mit Bezug zum Projekt digiFLUX

Erreichte Jahresziele:

- Abgeschlossene ÖK von eCH-0261/-0262/-0263 und -0265
- eCH-0266 Datenstandard Agrardaten - Nutztierhaltung eingereicht zur öK

Nicht erreichte Jahresziele:

- Arbeiten von eCH-0264 Bodenindikatoren und eCH-0267 Berechnung verschoben auf November 2023
- eCH-0261/-0262/-0263 & -0265 Veröffentlichung verschoben wegen starker Abhängigkeit von eCH-0108 Datenstandard Unternehmensregister (UID-Register)

#### 11.3.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Veröffentlichung der 7 Standards (eCH-0261-0267)
- Version 2.0 eCH-0266 Datenstandard Agrardaten Nutztierhaltung mit Erweiterung für Veterinäre
- Initiierung neuer Standards im Zusammenhang mit der Digitalisierungsstrategie des BLW

Geplante Tätigkeiten

- Veröffentlichung eCH-0264 und -0267 bis Q3/2024 gleichzeitig mit dem eCH-0108
- eCH-0266 Nutztierhaltung erweitern auf Tiere allgemein

## Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024)

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0264	Bodenindikatoren	Standard	1.0.0	Daten aus Bodenproben wie pH-Wert, Humusgehalt oder Koordinaten der Bodenproben
eCH-0266	Tiere	Standard	2.0.0	Daten über Tiere wie Tierkategorien, Alter, Anzahl, Tierleistungen oder Milch- und Fleischdaten
eCH-0267	Berechnung	Standard	1.0.0	Daten zu Berechnungsergebnissen, wie z.B. durchschnittlicher Nährstoffanfall je Tierkategorie
eCH-0261	Betriebs- und Unternehmensstammdaten	Standard	1.0.0	Veröffentlichung parallel mit eCH-0108
eCH-0262	Hofdaten und Anwendung Betriebsmittel	Standard	1.0.0	Veröffentlichung parallel mit eCH-0108
eCH-0263	Betriebsmittel	Standard	1.0.0	Veröffentlichung parallel mit eCH-0108
eCH-0265	Flächen und Kulturen	Standard	1.0.0	Veröffentlichung parallel mit eCH-0108



## 11.4 Fachgruppe Bildung

<b>Leitung:</b>	Marc Fuhrer, SDBB
<b>Referenten EA:</b>	Robin Pekermann, Marcel Sieber
<b>Gründung:</b>	November 2020

### 11.4.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Das primäre Ziel ist die Überführung der bestehenden, berufsbildungsspezifischen Datenaustausch-Richtlinien in einen eCH-Datenstandard sowie dessen Weiterentwicklung. Dadurch sollen der Datenaustausch und die Applikationskompatibilität gestärkt werden. Davon sollen alle Stakeholder (insb. Bildungspartner und Software-Lieferanten) profitieren. Prozesse, Datenqualität und Transparenz werden dadurch optimiert.

Initial besteht die Fachgruppe «Bildung» aus Vertretern aus dem Umfeld der Berufsbildung. Das Wirkungsfeld der Fachgruppe wird aber explizit nicht auf das Thema Berufsbildung fixiert, sondern kann künftig auch weitere Bildungsthemen abdecken.

### 11.4.2 Rückblick 2023

#### Wichtigste Tätigkeiten

- Aufbau einer Projektorganisation für die Einführung
- Einführungskonzepte, Datenschutzgrundlagen etc.

#### Erreichte Jahresziele

- Die durch den Auftraggeber geforderten Ergebnisse wurden erstellt
- Die Einführungsarbeiten haben zu laufen begonnen

### 11.4.3 Ausblick und Ziele 2024

#### Jahresziele

- Erste Datenaustauschprozesse gemäss eCH-0260 Datenstandard Berufsbildung laufen produktiv gemäss Einführungskonzept
- Weitere Datenaustauschprozesse können standardisiert werden

#### Geplante Tätigkeiten

- Change Management im Rahmen eines Einführungsprojekts
- Standardisierungsprojekt für weitere Prozesse

## Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024)

- Version 1.1 eCH-0260 (Anfang 2024)
- Version 2.0 eCH-0260 (Ende 2024)

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0260	Standardisierung von weiteren Prozessen	Standard	1.1	Bei Version 1.0 handelte es sich um einen ersten XML-Standard überhaupt für unsere Domäne; im Rahmen von Implementierungsarbeiten sind nun erste Fehler und Lücken aufgetaucht, welche rasch geschlossen werden müssen.
eCH-0260	Fehlerkorrekturen und Ergänzungen	Standard	2.0	Es gibt einen Auftrag der EDK zur Standardisierung von weiteren Datenaustauschprozessen, analog zu den bereits jetzt in eCH-0260 geführte Prozessen

## 11.5 Fachgruppe Cloud (Neugründung)

<b>Leitung:</b>	Jesko Müller (a.i.), adesso Schweiz AG
<b>Referenten EA:</b>	Marcel Sieber, Beat Kiener, Sebastian Höhn
<b>Gründung:</b>	November 2023

### 11.5.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Das Ziel der Fachgruppe ist es, Standards und zugehörige Hilfsmittel für die Nutzung von Cloud Technologien im Bereich E-Government zu erarbeiten.

Grundlegendes Ziel der Standards soll es sein, Vertrauen in Cloud Lösungen zu verbessern und Unterstützung öffentlicher Organe bei der Adoption von Cloud Technologien und dem Beibehalt der Souveränität der öffentlichen Organe in der Erbringung ihrer Dienstleistungen bei der Nutzung von Cloud Technologien zu bieten. Die Fachgruppe setzt sich also zum Ziel, mit geeigneten Mitteln (insb. Standards und unterstützenden Unterlagen / Tools / etc.) den öffentlichen Organen die nötige Sicherheit zu geben, dass sie technisch, rechtlich und organisatorisch auf dem richtigen Pfad sind und ihre eigene Governance in Vorbereitung auf, in der Migration zu und bei der Nutzung der Cloud einsetzen können.

### 11.5.2 Berichterstattung

Diese Fachgruppe ist neu gegründet. Die ehemalige Fachgruppe mit dem Titel Cloud Computing wurde im Gegenzug aufgehoben.

### 11.5.3 Rückblick 2023

Folgende Herausforderungen haben sich im Zug der Erarbeitung des Fachgruppenantrags im Hinblick auf die Freigabe und die Aufnahme der Arbeiten gezeigt:

- Übersichtsgewinnung über eine grosse Zahl bestehender Standards und Practices
- Diverse Interpretationen des bestehenden Rechts aus Sicht Compliance
- Neuaufbau der Fachgruppe

Erreichte Jahresziele:

- Gründung der Fachgruppe

### 11.5.4 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Aufbau der Fachgruppe inkl. Mitglieder, Treffen, Mitglieder, etc.
- Genauere Definition und Erarbeitung erster Standards und Hilfsmittel

Geplante Tätigkeiten:

- Einladung neuer Mitglieder und breite Abstützung der Fachgruppe (Januar)
- Erste Treffen (ca. Februar / März)
- Abstimmung mit relevanten eCH Fachgruppen
- Aufnahme der regelmässigen Aufgaben der Fachgruppe

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024):

<b>Nummer</b>	<b>Name</b>	<b>Dokument</b>	<b>Überarbeitung</b>	<b>Beschreibung</b>
Noch offen	Minimalstandards Cloud	Standard	1.0	gem. Auftrag der Fachgruppe; genaue Inhalte noch offen. Wahrscheinlich starke Anlehnung an bereits veröffentlichte internationale Standards.

## 11.6 Fachgruppe Digitale Archivierung

- Leitung:** Isabelle Mehte-Iser, Koordinationsstelle für die dauerhafte Archivierung elektronischer Unterlagen (KOST)
- Referenten EA:** Stefan Aeschlimann, Peter Staub
- Gründung:** Juni 2011

### 11.6.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Die Fachgruppe Digitale Archivierung will im Themenbereich der Archivierung digitaler Unterlagen zum einen bestehende, bewährte Lösungen und Best Practices standardisieren, zum anderen weiteren Standardisierungsbedarf ermitteln und angehen.

### 11.6.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten

- Überarbeitung eCH-0257 Metadaten Transformationen

Erreichte Jahresziele:

- Publikation eCH-0257 v1.1.0

Nicht erreichte Jahresziele:

- keine

### 11.6.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- eCH-0164 Lebenszyklusmodell für Geschäfte (Prozesse, Dossiers und Dokumente) überarbeiten
- eCH-0193 Anforderungen an Auslieferungsinformationsspakete aus Archiven anschauen im Licht der neuesten Entwicklungen (Digitale Lesesäle)
- eCH-0233 Archivierung elektronischer Steuerdaten und -akten der Kantone neue Version publizieren

Geplante Tätigkeiten:

- Neuorientierung im Rahmen des Wechsels in der FG-Leitung

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024)

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0233	Archivierung elektronischer Steuerdaten und -akten der Kantone	Best Practice	1.1.0	Aufdatierung aufgrund der Erfahrungen mit der ersten Implementierung

## 11.7 Fachgruppe E-Health

- Leitung:** Martin Rüfenacht, Grapevine World GmbH, Stellvertretung Felix Fischer, BORS Consulting
- Referenten EA:** Anne van Berkel Meier, Sebastian Höhn, Marcel Sieber
- Gründung:** Mai 2004

### 11.7.1 Generelle Ziele der Fachgruppe

- Förderung der Integration von Informations- und Kommunikationstechnologien im Schweizer Gesundheitswesen (E-Health).
- Beiträge zur Aktualisierung und Verbreitung der nationalen E-Health-Strategie liefern.
- Standardisieren von Austauschformaten (CDA-CH-Spezifikationen) gemäss den Vorgaben von eHealth Suisse und eCH zur Verbesserung des Informationsflusses im Gesundheitswesen
- Abstimmen der Standardisierungsvorgaben und Prozesse zwischen eCH und eHealth Suisse um Doppelspurigkeiten und Verzögerungen zu vermeiden

### 11.7.2 Rückblick 2023

#### Wichtigste Tätigkeiten

- Beteiligung an Vernehmlassungen von HL7 Schweiz
- Übernahme neuer nationaler Standards von HL7 Schweiz
- Übernahme neuer Versionen von nationalen Standards von HL7 Schweiz

#### Erreichte Jahresziele

- Harmonisierung mit HL7 Schweiz

#### Nicht erreichte Jahresziele

- Problemlose Übernahme von Fremdstandards in eCH
- Neue Version Rettungsdienstprotokoll

### 11.7.3 Ausblick und Ziele 2024

#### Jahresziele:

- Einfache und konsistente Übernahme von Fremdstandards durch eCH
- Übernahme von eHealth-Standards in Ausschreibungen im Gesundheitswesen

#### Geplante Tätigkeiten:

- Beteiligung an diversen Vernehmlassungen von HL7 Schweiz
- Keine neuen eHealth-Standards mehr bis Übernahme Fremdstandards geklärt ist

#### Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024):

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
	--			

### 11.8 Fachgruppe Geoinformation

**Leitung:** Frank Gottsmann, swisstopo KOGIS  
**Referenten EA:** Sebastian Höhn, Peter Staub  
**Gründung:** 11.4.2008

#### 11.8.1 Generelle Ziele der Fachgruppe

Die SOGI Fachgruppe 5 (Normen und Standards) ist seit 2008 reguläre eCH-Fachgruppe. Infos zur SOGI FG 5 finden sich unter: [www.sogi.ch](http://www.sogi.ch).

#### 11.8.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten:

- Konstituierung als neue Fachgruppe Geoinformation
- Einbettung national - Zusammenarbeit mit anderen nationalen Organisationen wie der Schweizerische Organisation für Geoinformation (SOGI) etc.
- Internationale Einbettung – Open Geospatial Consortium (OGC), ISO etc.
- Komplett-Revision eCH-0056 Anwendungsprofil Geodienste
- Neue Norm Geometadaten eCH-0271 – soll GM03 (SNV) ersetzen

Erreichte Jahresziele:

- Konstituierung der Fachgruppe auf Weg
- Revisionsarbeiten eCH-0056 vor Abschluss
- Neue Norm eCH-0271 gut gestartet

Nicht erreichte Jahresziele:

- keine

#### 11.8.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Zusammenarbeit international und national noch präziser definieren und ausbauen (z.B. mittels Fragebogen) z.B. Fragen zur Governance bestimmter Normen
- eCH-0271 Metadaten ist bereit für Publikation
- eCH-0031 INTERLIS 2-Referenzhandbuch modifiziert gemäss RFC (Minor Change)
- GIT-Ansatz – nächste Schritte – weitere Normen anlegen bzw. zügeln
- eCH-0056 publiziert mit Bedarf nach Umsetzungsunterstützung
- Ausbildung (Labelling von Partner-Organisationen)
- eCH-0056 Handbuch (analog Interlis Handbuch?)
- Konformitätsvalidator eCH-0056

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024):

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
	Bearbeitung diverser RFCs			

## 11.9 Fachgruppe Geschäftsprozesse

**Leitung:** Roger Hubschmid, Stadt St. Gallen  
**Referenten EA:** Elias Mayer, Robin Pekerman, Marcel Sieber  
**Gründung:** März 2004 (entstanden aus der Fachgruppe Prozessinventar)

### 11.9.1 Generelle Ziele der Fachgruppe

Die E-Government Strategie Schweiz und die [Strategie „Digitale Schweiz“](#) zielen auf die Modernisierung des öffentlichen Sektors. Das Prozessmanagement ist ein wichtiger strategischer Erfolgsfaktor zur Umsetzung der organisatorischen Gestaltungsziele (Vernetzung, durchgängige Prozesse, organisatorische Interoperabilität etc.).

Die eCH-Fachgruppe Geschäftsprozesse erstellt zur Zielerreichung entsprechende Rahmenkonzepte, Standards und Hilfsmittel bereit. Die Ergebnisse sind auf den vorhandenen Reifegrad des Geschäftsprozessmanagements in der öffentlichen Verwaltung zugeschnitten.

Die eCH-Fachgruppe fördert anhand von praktischen Umsetzungsbeispielen und Fachnetzwerken die Befähigung zum Prozessmanagement. Sie liefert konkrete Umsetzungsergebnisse zu der von eCH 2014 beschlossenen [eCH-Vision](#)

### 11.9.2 Rückblick 2023

Vier Kernteamsitzungen durchgeführt zur Klärung der Schwerpunkte. Diskutiert wurden:

- Identifikation Aktualisierungsbedarf eCH-0126 Rahmenkonzept «Vernetzte Verwaltung Schweiz»
- Einführung BPMN Stammtisch
- Anpassung Referenzverzeichnis eCH 0070 Leistungsinventar, Umgang und Verantwortlichkeiten
- Standard eCH-0152 mit ausführbarer Modellierung zu ergänzen

Erreichte Jahresziele:

- keine

Nicht erreichte Jahresziele:

- Identifikation Aktualisierungsbedarf eCH-0126

### 11.9.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Sinn, Zweck, Organisation der Kerngruppe klären

Geplante Tätigkeiten:

- noch offen

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024):

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0126	Rahmenkonzept «Vernetzte Verwaltung Schweiz»	Hilfsmittel	2.0	abhängig vom Analyseergebnis (Identifikation Überarbeitungsbedarf)



**11.10 Fachgruppe HERMES**

**Leitung:** Martin Schwaar, Bundeskanzlei

**Experten EA:** Marcel Sieber, Robin Pekerman

**Gründung:** 2003

Die HERMES-Methode wurde 1975 von der Bundesverwaltung erstellt und ist seither stetig weiterentwickelt worden. In den vergangenen Jahren hat die Anzahl Benutzer stark zugenommen. Ziel der Fachgruppe ist es, die internen und externen Anwender zusammenzubringen, um Hilfsmittel im Bereich HERMES und Projektmanagement zu entwickeln und validieren. Die Fachgruppe schafft dazu die nötigen Rahmenbedingungen, indem sie für HERMES Benutzer eine Struktur anbietet.

11.10.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Pflege und Weiterentwicklung des eCH-Standards 0054, Projektmanagement mit HERMES

11.10.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten:

- Überarbeitung Gesamtwerk HERMES

Erreichte Jahresziele:

- HERMES 2022 wurde publiziert
- Tailoring wurde publiziert

Nicht erreichte Jahresziele:

- Sizing wurde nicht umgesetzt

11.10.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- HERMES 2022 stabilisieren
- HERMES «XS» Version konzipieren

Geplante Tätigkeiten:

- Sizing umsetzen

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024):

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
	HERMES «XS»			

### 11.11 Fachgruppe Identity & Access Management IAM

**Leitung:** Daniel Muster, it-rm IT Riskmanagement GmbH  
**Referenten EA:** Beat Kiener, Jörg Schorr, Stefan Aeschlimann  
**Gründung:** Januar 2006

#### 11.11.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Die Fachgruppe IAM versteht sich als Austauschgremium, das bereit ist, Standard-Umsetzungen zu validieren und Weiterentwicklungen von Standards rund um Identity & Access Management in der E-Society voranzutreiben.

Die vier Mal im Jahr stattfindenden FG Treffen dienen als Plattform für den Erfahrungsaustausch zwischen Behörden, Lösungsentwicklern und Anbietern. IAM-Projekte, Umsetzungen und Fragestellungen der Gruppenmitglieder und aktuelle Entwicklungen aus dem Bereich werden in den Sitzungen präsentiert und diskutiert.

Die FG engagiert sich in der Beurteilung und Diskussion der Umsetzung von Standards mit Bezug zu IAM. Sie erarbeitet und pflegt die eCH IAM Standards auf Basis von internationalen Standards. Sie erarbeitet und pflegt die IAM-IT-Architektur, als Teilarchitektur der E-Government IT-Architektur der eCH-FG SEAC (Swiss E-Government Architecture Community).

Ziel ist es, Konventionen und Best Practices für das Definieren und Erstellen von Verzeichnissen und Verzeichnisdiensten zu erarbeiten. Diese sollen den Aufwand für IAM-Projekte reduzieren, die Qualität der Projekte erhöhen, die Wiederverwendbarkeit und damit die Interoperabilität ermöglichen und damit zur Verbesserung der Informations- und Kommunikationssicherheit in der Verwaltung beitragen. Dabei sollen Abhängigkeiten und Zusammenhänge zu verwandten Themen wie eGovernment, PKI usw. aufgezeigt werden. Behörden sollen die erarbeiteten Konventionen und Best Practices ihren Entwicklern vorgeben können bzw. ihren Ausschreibungen als Vorgabe beilegen können.

#### 11.11.2 Rückblick 2023

Es fanden 5 Sitzungen im 2023 statt, eine aussergewöhnliche, d.h. eine kurzfristig im Dezember 2023 einberufene zu Identity Bridge.

#### Wichtigste Tätigkeiten

- Publikation Hilfsmittel eCH-0249 Anforderungen an ein staatliches Identitätsmanagementsystem (IdMS)
- Abschluss Arbeiten am Hilfsmittel eCH-0251 Web-Sicherheit im IAM Bereich. Das Hilfsmittel wurde in Absprache mit dem EA fertiggestellt, im Januar 2024 freigegeben und publiziert. Die französische Übersetzung ist noch ausstehend.
- Planung Aktualisierung Hilfsmittel eCH-0219 IAM Glossar. Es wurden finanzielle Mittel für die Überarbeitung des Glossars beantragt und bewilligt. Offen ist noch die Vergabe des Auftrags an die BFH.
- Prüfung elektronischer Signaturen. Im 2023 wurde ein Antrag um finanzielle Unterstützung dafür eingereicht und im Februar 2024 bewilligt. Ausstehend ist, noch die Auftragsvergabe/Vertragsbearbeitung.

#### Erreichte Ziele:

- Abschluss der geplanten Arbeiten praktisch alle erreicht.

Nicht erreichte Ziele:

- Publikation Hilfsmittel eCH-0251, das erst im Januar 2024 freigegeben werden kann.

#### 11.11.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Fertigstellung von eCH-0219 IAM Glossar und eCH-0274 Gegenüberstellung von Signaturverfahren.
- Festlegung der Themen für Identity Bridge und fürs weitere Vorgehen in diesem Bereich, eventuell Erarbeiten einer Lösungsansätze für die jeweiligen Themen im Bereich Identity Bridge.

Geplante Tätigkeiten:

- Abschluss Aktualisierung von eCH-0219 IAM Glossar
- Abschluss eCH-0274 Gegenüberstellung von Signaturverfahren
- Entwicklung eines neuen Standards zur Prüfung elektronischer Signaturen. Wobei sich hier abzeichnet, dass das Thema vielleicht besser in der FG Technologie bearbeitet wird. Dort sind bereits Standards zu elektronischen Signaturen erarbeiten worden. (eCH-0091, eCH-0220, eCH-0240, eCH-0250)
- Beschliessen, welche IAM-Standards überarbeitet werden müssten.

## Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024)

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0219	IAM Glossar	Standard	1.1	Aktualisierung und Erweiterung des bestehenden Glossar
eCH-0274	Gegenüberstellung von Signaturverfahren	Hilfsmittel	1.0	Darlegen, welche gängigen Verfahren existieren und diese in ihrer Anwendung gegenüberstellen.
Noch offen	Prüfung elektronischer Signaturen	Standard	1.0	Auf Basis bestehender internationaler Standards und eCH-Standards soll ein Standard für die Prüfung elektronischer Signaturen erarbeitet werden. Dazu gibt es in der Schweiz bisher weder Vorschriften noch Standards.
Noch offen	Identity Bridge			Eine Identity Bridge dient der Synchronisierung von User Daten, wie Name und Passwort, wie auch der Einhaltung der Vorgaben für den Austausch dieser Informationen. Die ausgetauschten Informationen werden für die Authentisierung verwendet.

## 11.12 Fachgruppe KI (Neugründung)

**Leitung:** Robin Pekermann, Kanton Zürich  
**Referenten EA:** Beat Kiener, Sebastian Höhn, Marcel Sieber  
**Gründung:** 2023

### 11.12.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Die Schweizerische Bundesverwaltung hat in den letzten Jahren vermehrt Aktivitäten und Massnahmen zur Förderung und Regulierung der Künstlichen Intelligenz (KI) eingeleitet, um den technologischen Fortschritt verantwortungsvoll zu gestalten und sicherzustellen, dass KI Innovationen im Einklang mit ethischen, rechtlichen und sozialen Normen stehen. Unter diesem Aspekt hat eCH anhand einer umfassenden Potenzialanalyse für die Untersuchung der KI-Standards entschieden, eine Arbeitsgruppe zu beauftragen, welche sich mit dem Aufbau einer Fachgruppe für KI-Standards befasst und schliesslich einen Antrag für die Bildung der Fachgruppe KI-Standards erarbeitet. Die Arbeitsgruppe hat gemeinsam die Ziele und Lieferobjekte der künftigen Fachgruppe definiert und beschreibt sie gründlich im vorliegenden Antrag.

Die Fachgruppe soll KI-Standards vor allem für die öffentliche Verwaltung aber auch für die Privatwirtschaft erarbeiten, die sich auch auf Anforderungen der Schweizerischen Bund (SBFI, Leitlinien KI) für die Entwicklung und Anwendungen von KI-Systemen insbesondere für die Bundesverwaltung beziehen sollten. Dabei sollten internationalen KI-Standards und Normen wie AI Act auch berücksichtigt werden.

### 11.12.2 Rückblick 2023

#### Wichtigste Tätigkeiten

- Potenzialanalyse KI-Standards
- Fachgruppenantrag: Ziele, Adressaten, Lieferobjekte

#### Erreichte Jahresziele

- Etablierung von Arbeitsgruppen innerhalb der FG
- Roadmap: Termine und Aktivitäten
- Entwurf erster Standard

#### Nicht erreichte Jahresziele

- keine

### 11.12.3 Ausblick und Ziele 2024

#### Jahresziele

- Standard: Transparenz, Erklärbarkeit, Risiken
- Festlegung Standardisierungsthemen im Bereich Biometrie, Gesichtserkennung u.ä.

#### Geplante Tätigkeiten

- Weitere Standards im Bereich der öffentlichen Sicherheit

## Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024):

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0272	Transparenz, Erklärbarkeit und Risiken der KI-Systeme	Standard	1.0	Ziel: Mindestanforderungen für die Transparenz, Erklärbarkeit und Risiken der KI-Systeme zu definieren.
	Gesichtserkennung	Standard	1.0	Ziel: Mindestanforderungen für die Gesichtserkennung zu definieren.
	Biometrie	Standard	1.0	Ziel: Mindestanforderungen für die Biometrie zu definieren.
	Diagnostik	Standard	1.0	Definition noch offen
	Personalisierung Lernpfade	Standard	1.0	Definition noch offen

### 11.13 Fachgruppe Meldewesen

<b>Leitung:</b>	Daniel Keller, Bundeskanzlei
<b>Referenten EA:</b>	Jörg Schorr, Stefan Aeschlimann
<b>Gründung:</b>	Januar 2003

#### 11.13.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Die Fachgruppe Meldewesen erarbeitet Standards, welche den medienbruchfreien elektronischen Austausch von Daten im Personenmeldewesen erleichtern sollen. Sie erarbeitet die Voraussetzungen dafür, dass Einwohnerinnen und Einwohner den Behörden Informationen nur einmal zu melden brauchen. Die Behörden übernehmen die Weitergabe der Informationen an alle betroffenen Stellen, auch wenn diese nicht in der eigenen Organisation lokalisiert sind. Die Daten werden zwischen Anwendungen und Organisationseinheiten elektronisch weitergegeben und können vom Empfänger-system – so weit wie möglich - ohne manuelle Bearbeitungsschritte weiterverarbeitet werden.

#### 11.13.2 Rückblick 2023

##### Wichtigste Tätigkeiten

- Abschluss neuer Meldewesen Release
- Erstellen der Addenden an der Schnittstelle zwischen Einwohnerdiensten und Serafe

##### Erreichte Jahresziele:

- Genehmigung und Publikation des sehr umfangreiche Meldewesen Release (17 Standards, davon 6 mit öffentlicher Konsultation)
- Erstellen Addenden zur Präzisierung der beide Schnittstellenstandards eCH-0201 Schnittstellenstandard Lieferung Personendaten für Haushaltabgabe und eCH-0020 Schnittstellenstandard Meldegründe Personenregister aus den Herausforderungen an der Schnittstelle zwischen Einwohnerdiensten und Serafe.
- 3 Fachgruppensitzungen und diverse Workshops mit spezifischen Arbeitsgruppen
- Vorschlag neuer Standard eCH-0098 Datenstandard Unternehmensdaten und eCH-0108 Datenstandard: Unternehmensstammdaten und Unternehmensregister im Kontext Standardisierung Unternehmen
- Öffentliche Konsultation eCH-0258 Schnittstellenstandard eINT durchgeführt.

##### Nicht erreichte Jahresziele:

- keine

#### 11.13.3 Ausblick und Ziele 2024

##### Jahresziele:

- Einarbeitung und öK des eCH-0258 Schnittstellenstandard eINT
- Genehmigung und Publikation Datenstandard eCH-0258 Schnittstellenstandard eINT
- Genehmigung und Publikation der Datenstandards eCH-0098 Datenstandard Unternehmensdaten und eCH-0108 Datenstandard: Unternehmensstammdaten und Unternehmensregister
- Entwurf neuer Schnittstellenstandard für Suchanfragen mit Mehrfachantworten von natürlichen Personen

- Minor-Change für eCH-0246 Schnittstellenstandard eVera - Einführen von Antworten auf Übermittlung, damit eine Rückweisung erfolgen kann

Geplante Tätigkeiten:

- 3 Fachgruppensitzungen und diverse Workshops mit spezifischen Arbeitsgruppen
- Überprüfen von bestehenden 19 RFC zu 9 Standards
- Starten der Umsetzung der genehmigten RFC
- Überprüfen der Aktualität von 14 Standards

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024):

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0098	Datenstandard Unternehmensdaten	Standard	6.0.0	Anpassungen im Kontext Standardisierung Unternehmen, Publikation
eCH-0108	Datenstandard: Unternehmensstammdaten und Unternehmensregister	Standard	6.0.0	Anpassungen im Kontext Standardisierung Unternehmen, Publikation
eCH-0258	Schnittstellenstandard eINT	Standard	1.0.0	Definition einer generellen Schnittstelle zur Anbindung von Services an Portale
eCH-0246	Schnittstellenstandard eVera	Standard	1.1.0	Einführen von Antworten auf Übermittlung
Diverse	Überprüfung der Aktualität von 14 weiteren Standards deren Aktualisierung mehr als 3 Jahre zurückliegt			



### 11.14 Fachgruppe Objektwesen

**Leiter:** Rainer Oggier, Kantonsgeometer, Kanton Wallis  
**Referenten EA** Peter Staub, Stefan Aeschlimann  
**Gründung:** 2010

#### 11.14.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

- Die Standardisierung der Meldegründe und Meldungen ermöglichen den elektronischen Datenaustausch für Objektinformationen.
- Die eCH-Standards für Meldegründe und Meldungen im Objektwesen erleichtern die Integration in Lösungen für die Systemanbieter.
- Die eCH-Standards für Merkmale und Meldegründe im Objektwesen helfen den Kantonen bei der Weiterentwicklung der kantonalen Objektdatenplattformen und der Einbindung der eidgenössischen, kantonalen und kommunalen Umsysteme.
- Die eCH-Standards für Meldegründe und ihre zugehörigen Meldungen im Objektwesen ermöglichen die Modernisierung der Geschäftsprozesse zwischen Gemeinden, Kantonen, Bund und weiteren Partnern.

#### 11.14.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten:

- Arbeiten für Einbezug des Bewilligungsverfahrens von Solaranlagen im eCH-0211 Schnittstellenstandard Baugesuch
- Koordination bezüglich Gebäudebegriff

Erreichte Jahresziele:

- Standard eCH-0254 ÖREB-Katasterprozesse
- Standard eCH-0259 Gebühren
- Entwurf Revision eCH-0211 (inkl. Verfahren Solaranlagen)

Nicht erreichte Jahresziele:

- Analyse des neuen Datenmodells der amtlichen Vermessung DMAV auf eCH-0131, verschoben auf 2024
- Standardisierung BIM: Beschluss FG, dass es nicht Sache der Fachgruppe ist, hier aktiv zu werden.

#### 11.14.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Inkraftsetzung Revision eCH-211 Schnittstellenstandard Baugesuch

Geplante Tätigkeiten:

- Analyse DMAV auf eCH-0131 und eCH-0129

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024)

- Erstarbeiten für Gesamtrevision der eCH-Standards Objektwesen

<b>Nummer</b>	<b>Name</b>	<b>Dokument</b>	<b>Überarbeitung</b>	<b>Beschreibung</b>
eCH-0131	Meldungen der amtlichen Vermessung an Dritte	Standard	3.0	Anpassung der Standards an das Datenmodell DMAV
eCH-0127	Glossar Objektwesen	Standard	2.0	Anpassung an neue Terminologie
eCH-0129	Datenstandard Objektwesen	Standard	6.1	Anpassungen an RfC
eCH-0134	Grundbuchmeldungen an Dritte	Standard	1.1	Anpassung an Revision Grundbuchverordnung

**11.15 Fachgruppe Open Government Data (OGD)**

**Leitung** Stephan Haller, Berner Fachhochschule  
 Maik Roth, Bundesamt für Statistik  
**Referenten EA:** Peter Staub, Jörg Schorr  
**Gründung** 2014

11.15.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Förderung der Nutzung von Open Government Data in der Schweiz dank

- Reduktion der Transaktionskosten an den Schnittstellen zwischen Datenproduzenten und Datennutzern dank Metadatenstandards und Standard-APIs
- Erleichterung des Qualitätsmanagements der Nutzer durch einheitliche Deklaration der Datenqualität und der Daten-Aktualisierung
- Austausch von Hilfsmitteln für den Veröffentlichungsprozess (Community of Practice)

Förderung der Nutzenorientierung bei der Ressourcenallokation:

- Entwicklung einer gemeinsamen Sicht, wie die Datennutzung und der Nutzen von OGD gemessen werden sollen

11.15.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten

- Letzte Korrekturen an eCH-0200 DCAT Application Profile for Data Portals in Switzerland (DCAT-AP CH) nach Vernehmlassung

Erreichte Jahresziele:

- Verabschiedung Version 2.0 von eCH-0200 (DCAT-AP-CH)
- Übersetzungen auf Deutsch und Französisch

Nicht erreichte Jahresziele:

- keine

11.15.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Start Überarbeitung eCH-0200 V3 (Anpassung an neues DCAT-AP)

Geplante Tätigkeiten

- Überarbeitung eCH-0200 zu Version 3.0.0
- Diskussion in FG über Notwendigkeit neuer Standards, v.a im Bereich Linked Open Data (LOD)

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024)

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0200	DCAT-AP CH	Standard	3.0.0	

### 11.16 Fachgruppe Politische Rechte

- Leitung:** Thomas Hardegger, Staatskanzlei Graubünden  
**Referenten EA:** Stefan Aeschlimann, Sebastian Höhn  
**Gründung** 2008 – für eCH-Standard 0045  
 2011 – für eCH-Standards 0110, 0155, 0157, 0159  
 2014/2015 – erste Produktiver Einsatz eCH-0045 im VREG  
 VREG: Virtuelles Register über SEDEX von Gemeinden zu Kanton

#### 11.16.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Interoperabilität der E-Voting-Systeme mit den Stimmregistern und Wahl- und Abstimmungssystemen.

#### 11.16.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten:

- Ausarbeitung eines neuen Schnittstellenstandards für die Übermittlung von Abstimmungsergebnissen zu BFS und VoteInfo-App eCH-252 V2.0 (Erweiterung Wahlen)

Erreichte Jahresziele:

- Finalisierung mit Fachgruppe für Wahlergebnisse eCH-252 V2.0 / erste Pilot-Daten / noch nicht mit BFS im Detail überprüft.

Nicht erreichte Jahresziele:

- keine

#### 11.16.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Verifikation eCH-0252 Abstimmungsergebnisse V2.0
- Verifikation Pilotierung Wahlergebnisse eCH-0252 V2.0

Geplante Tätigkeiten:

- Info und Austausch Aktivitäten im Bereich E-Voting
- Diskussionen zum Thema eCollecting und Stand in den Kantonen
- Ev. Übernahme des Standards eCH-0246 eVera in Fachgruppe

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024)

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0252	Schnittstellenstandard VoteInfo «Wahlen»	Standard	2.1	Einheitliche Übermittlung von Wahlergebnissen an BFS und VoteInfo App / ev. Neuer Release

### 11.17 Fachgruppe Polizeiwesen

**Leitung:** Martin Page, Polizeitechnik & Informatik – PTI  
**Referenten EA:** Sebastian Höhn, Jörg Schorr  
**Gründung:** 2013

#### 11.17.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Der eCH-0051-Standard fördert die Interoperabilität zwischen Applikationen, die bei Polizei- und Justizbehörden im Einsatz sind. Die Fachgruppe Polizeiwesen hat den zum Ziel, den eCH-0051-Standard gemäss den fachlichen Vorgaben der Stakeholder kontinuierlich weiterzuentwickeln. Um die schweizweite verbesserte Interoperabilität zwischen den beteiligten Systemen und eine Steigerung in der Qualität der Schnittstellen zu erreichen, wurde eine Referenzimplementation, der sog. Sanity-Check-Service (SCS) als Plattform zur Verfügung gestellt.

#### 11.17.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten:

- Überarbeitung des Standards (Modularisierung)
- Antrag BJ Gleichgeschlechtliche Eltern

Erreichte Jahresziele:

- Beginn der Konzeptphase
- Bearbeitung des Antrages Gleichgeschlechtliche Eltern

Nicht erreichte Jahresziele:

- Konzeptionelle Fragen (Modularisierung) und neue Fachgruppenorganisation benötigen mehr Zeit als erwartet

#### 11.17.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Überarbeiteter Standard V3.0 (Major Release)
- Zwei Fachgruppenkataloge
- Bussen im Öffentlichen Verkehr
- Strassenverkehrsamt (Schilder Einzug)

Geplante Tätigkeiten:

- Abschluss Konzept Modularisierung
- Pilot ÖV

## Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024):

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0051	Basiskatalog	Standard	3.0	Der Standard wird in Module unterteilt, die als Basis für Fachkataloge dienen.
	Fachkatalog ÖV	Musterlösung		Die Ordnungsbussen im Öffentlichen Verkehr werden standardisiert.
	Fachkatalog SV	Musterlösung		Der Einzug der Verkehrsschilder wird standardisiert.

## 11.18 Fachgruppe Records Management und Geschäftsverwaltung (GEVER)

**Leitung:** Dominik Jenzer, Bundeskanzlei, Bern  
**Referenten EA:** Jörg Schorr, Robin Pekermann  
**Gründung:** 2003

### 11.18.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Informationskompetenz, Informationsqualität und Wissen sind zentrale Herausforderungen der Informationsgesellschaft und damit auch des E-Governments. Die eCH-Fachgruppe RM/GEVER erarbeitet organisatorische und technische Standards sowie praxistaugliche Umsetzungshilfen für ein rechtskonformes Records Management mit Schwerpunkt «Elektronische Geschäftsverwaltung» (GEVER). GEVER unterstützt ein integriertes und interoperables Geschäftsprozess- und Informationsmanagement im E-Government.

### 11.18.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten:

- Übernahme eCH-0069 swissDIGIN - Inhaltsstandard für die elektronische Rechnung (E-Invoicing)
- Teilnahme an FG swissDIGIN

Erreichte Jahresziele:

- Keine

Nicht erreichte Jahresziele:

- Prüfung weiterer Standardisierungsbedarf

### 11.18.3 Ausblick und Ziele 2024

Jahresziele:

- Prüfung weiterer Standardisierungsbedarf

Geplante Tätigkeiten:

- Teilnahme FG swissDIGIN

Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024)

- Aktualisierung eCH-0069 swissDIGIN - Inhaltsstandard für die elektronische Rechnung (E-Invoicing)

### 11.19 Fachgruppe SEAC

<b>Leitung:</b>	Andreas Spichiger, Bundeskanzlei
<b>Referenten EA:</b>	Elias Mayer, Sebastian Höhn, Marcel Sieber
<b>Gründung:</b>	2010

#### 11.19.1 Generelle Ziele der Fachgruppe

Die E-Government-Architektur Schweiz ist die Raumplanung für das E-Government in der Schweiz. Sie schafft die Voraussetzungen dafür, dass bei Bund, Kantonen und Gemeinden autonom E-Government-Komponenten erstellt werden können, welche zusammen ein funktionierendes, für die Kunden einfach zugängliches und effizient nutzbares E-Government-Angebot ergeben. Sie trägt dazu bei, dass Doppelspurigkeiten vermieden, Lösungen mehrfach genutzt und kostspielige Konstruktionsfehler vermieden werden.

Ein schweizweites Netzwerk von E-Government-Architekten, in welchem Bund, Kantone und Gemeinden, Universitäten, Fachhochschulen und interessierte Unternehmen vertreten sind, soll die Architektur erstellen und pflegen. Soweit die erarbeiteten Resultate Standard-Charakter haben, sollen sie über eCH verabschiedet werden. Die Architekturresultate sollen über eine zentrale Plattform zugänglich gemacht werden.

Die E-Government-Architektur hat dabei das gesamte E-Government-System, d.h. Recht, Organisation, Prozesse genauso wie auch die IKT-Anwendungen und die dafür nötige technische Infrastruktur im Blick. Das Ziel ist, alle diese Komponenten derart aufeinander abzustimmen, dass:

- die Ziele der E-Government-Strategie Schweiz erreicht werden und insbesondere die priorisierten Vorhaben unterstützt werden,
- die Unternehmen in der Schweiz ein förderliches Umfeld vorfinden,
- die Kunden der Verwaltungen ihre administrativen Aufwände für die Behörden reduzieren können,
- gleichzeitig die interne Verwaltungstätigkeit effizienter und effektiver abgewickelt werden kann
- und ein Fundament gelegt wird, welches Politik und Verwaltung möglichst viel Freiheit bei der Gestaltung der Zukunft lässt.

#### 11.19.2 Rückblick 2023

Wichtigste Tätigkeiten:

- Synchronisation mit Architekturaktivitäten, insbesondere Abstimmung mit UZ14 E-Government Architektur CH

Erreichte Jahresziele:

- Verabschiedung eCH-0123 Architektur E-Government Schweiz: fachlicher Prozess

Nicht erreichte Jahresziele:

- Verabschiedung eCH-0122 Architektur E-Government Schweiz: Grundlagen in öK ca. 180 Befunde, Einarbeitung kommt voran
- Überarbeitung eCH-0125 Architektur E-Government Schweiz: Kommunikation



### 11.19.3 Ausblick und Ziele 2024

#### Jahresziele:

- Regelmässige Treffen (Januar/Mai/September)
- Enge Zusammenarbeit mit DVS und Bundesverwaltung ohne Redundanzen

#### Geplante Tätigkeiten:

- Core Public Service Vocabulary CPSV der EU wird weiterverfolgt
- Orientierung Richtung Core Public Service Vocabulary CPSV der EU

#### Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024):

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0122	Architektur E-Government Schweiz: Grundlagen	Standard	2.0.0	Publikation noch offen
eCH-0123	Architektur E-Government Schweiz: Vertrieb	Standard	2.0.0	Grundlegende Überarbeitung des Dokuments auf der Basis der Resultate Kanton Zürich; eCH-0124 wird aufgehoben.
	Architekturvision	Whitepaper		Im Rahmen des UZ14 wurde an einer Architekturvision für die Verwaltungen Schweiz gearbeitet. Die FG SEAC hat sich dafür entschieden, das Resultat als eCH White Paper zu publizieren.
	Grundsätze für die Bereitstellung digitaler Behördenleistungen	Standard	1.0	Um die Interoperabilität in der vernetzten Verwaltung zu ermöglichen, ist es sinnvoll, über alle föderalen Ebenen dieselben Grundsätze für die Bereitstellung digitaler Behördenleistungen zu verfolgen, weil sonst deren Integration Probleme verursacht.

## 11.20 Fachgruppe Steuern

<b>Leitung:</b>	Andreas Lindenmann, Schweizerische Steuerkonferenz
<b>Referenten EA:</b>	Anne van Berkel Meier, Stefan Aeschlimann
<b>Gründung:</b>	Dezember 2018

### 11.20.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Die Steuerbehörden sind auf die Standardisierung angewiesen, um die Vielfalt der durch die zukünftige Vernetzung entstehenden Anforderungen effizient und effektiv erfüllen zu können. Die Softwareentwickler sind in diesen Prozess stark eingebunden und insbesondere an der Entwicklung bzw. Weiterentwicklung der Standards eCH-0119, eCH-0196 und eCH-0229 massgeblich beteiligt. In der Fachgruppe sind sowohl die Steuerbehörden als auch die Softwareentwickler sowie die Verbände von Steuerberatungsunternehmen als Anwender der Steuerdeklarationslösungen vertreten.

### 11.20.2 Rückblick 2023

- Vorarbeiten für die Weiterentwicklung der Standards eCH-0119 E-Tax Filing und eCH-0229 Steuerdeklarationsdaten von juristischen Personen im Rahmen der Umsetzung der IT-Strategie der SSK und der Studie betreffend Steuerbelege (Stossrichtungen 1 und 2).
- Entwicklung der neuen eCH-0248 Version 1.0.0 Steuerbestätigung für Vorsorgebeiträge an die 2. und 3. Säule und eCH-0270 betreffend 2D-Barcode für Steuerbelege im Rahmen der Umsetzung der IT-Strategie der SSK und der Studie betreffend Steuerbelege (Stossrichtung 3).
- Die SSK ist bestrebt, eine qualitative Prüfung der Umsetzung durch die Softwarehersteller nicht nur beim Standard eCH-0196 E-Steuerauszug, sondern auch bei den übrigen eCH-Standards einzuführen (Testing, Zertifizierung usw.).

### 11.20.3 Ausblick und Ziele 2024

Geplante Tätigkeiten im Rahmen der Umsetzung der IT-Strategie der SSK und der Studie betreffend Steuerbelege:

- Stossrichtung 1: Weiterentwicklung des eCH-0119 Version 4.0.0 E-Tax-Filing / Steuerdeklarationsdaten von natürlichen Personen
- Stossrichtung 2: Weiterentwicklung des eCH-0229 Version 1.0.0 betreffend Steuerdeklarationsdaten von juristischen Personen auf der Basis der mit dem Verein XBRL Schweiz entwickelten E-Bilanz
- Stossrichtung 3: Einführung der neuen Standards eCH-0248 betreffend Steuerbestätigung für Vorsorgebeiträge an die 2. und 3. Säule und eCH-0270 betreffend 2D-Barcode für Steuerbelege sowie Entwicklung von eCH-Standards für Steuerbestätigungen von KK, SV und ALV.
- Stossrichtung 3: Einführung des neuen eCH-0248 betreffend Steuerbestätigung für Vorsorgebeiträge an die 2. und 3. Säule und Entwicklung von neuen eCH-Standards für einen 2D Barcode im Steuerbereich sowie für Steuerbestätigungen von Krankenkassen, SV und ALV

## Standards und Hilfsmittel in Vorbereitung (Roadmap 2024):

Nummer	Name	Dokument	Überarbeitung	Beschreibung
eCH-0248	Steuerbestätigung für Vorsorgebeträge an die 2. und 3. Säule	Standard		Umsetzung der IT-Strategie der SSK und der Studie betreffend Steuerbelege (Stossrichtung 3)
eCH-0119	E-Tax-Filing / Steuerdeklarationsdaten von natürlichen Personen	Standard	4.0.0	Umsetzung der IT-Strategie der SSK auf Basis des erweiterten vereinheitlichten Steuererklärungsmodells NP (Stossrichtung 1)
eCH-0229	Steuerdeklarationsdaten von juristischen Personen	Standard	1.0.0	Umsetzung der IT-Strategie der SSK auf Basis der E-Bilanz und des vereinheitlichten Steuererklärungsmodells JP (Stossrichtung 2)
eCH-0270	2D-Barcode für Steuerbelege	Standard		Umsetzung der IT-Strategie der SSK und der Studie betreffend Steuerbelege (Stossrichtung 3)
eCH-2075	Steuerbestätigung von Krankenkassen	Standard		Umsetzung der IT-Strategie der SSK und der Studie betreffend Steuerbelege (Stossrichtung 3)
	Steuerbestätigung von SV	Standard		Umsetzung der IT-Strategie der SSK und der Studie betreffend Steuerbelege (Stossrichtung 3)
	Steuerbestätigung von ALV	Standard		Umsetzung der IT-Strategie der SSK und der Studie betreffend Steuerbelege (Stossrichtung 3)

eCH-2017	Spezifikation eMWST	Standard	1.0	Prüfung der Gültigkeitsverlängerung oder der Erstellung einer neuen Version
----------	---------------------	----------	-----	---

## 11.21 Fachgruppe Technologie

<b>Leitung:</b>	Daniel S. Muster, it-rm IT Riskmanagement GmbH
<b>Referenten EA:</b>	Beat Kiener, Sebastian Höhn
<b>Gründung:</b>	2002

### 11.21.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Die eGovernment Expertenfachgruppe Technologie empfiehlt IKT Technologie Standards. Das Dokument SAGA.ch (Standards und Architekturen für eGovernment Anwendungen Schweiz) stellt in verdichteter Form die technischen Richtlinien für die Umsetzung von eGovernment Anwendungen in der Schweiz dar. Es werden hier verbreitete Standards und in separaten Dokumenten auch Verfahren, Methoden und Produkte für die Entwicklung von eGovernment Systemen vorgestellt.

Das e Government eCH Teilprojekt Technologie hat folgende Ziele zur Verbesserung der Ausgangslage definiert:

#### 1. Definition eines einheitlichen technologischen Frameworks

Das Framework soll die Einordnung der verschiedenen technologischen Bereiche in einem Gesamtkontext ermöglichen und somit die Vergleichbarkeit und auch die Bedeutung bestimmter technologischer Entwicklungen und Produkte auf einer einheitlichen Basis ermöglichen. Dabei wird eine möglichst weitgehende Angleichung an den europäischen Standard (SAGA) angestrebt.

#### 2. Definition und Bewertung technologischer Standards

Die bestehenden Technologien sollen in Bezug auf ihren Einsatz im Bereich E-Government bewertet resp. kommentiert werden. Die Fachgruppe definiert daraufhin in Abstimmung mit den europäischen Initiativen (z.B. SAGA) Empfehlungen für die Verwendung der Technologien in eGovernment-Projekten.

### 11.21.2 Rückblick 2023

- Arbeiten an eCH-0250 Bewahrung der Gültigkeit von Signaturen in einem PDF wurden abgeschlossen und der Standard publiziert.

### 11.21.3 Ausblick und Ziele 2024

- Festlegung der zukünftigen Ausrichtung der Fachgruppe

## 11.22 Fachgruppe XML

<b>Leitung:</b>	vakant
<b>Referenten</b>	Sebastian Höhn
<b>Gründung</b>	2004

### 11.22.1 Generelle Zielsetzungen der Fachgruppe

Die Fachgruppe erarbeitet Konventionen und Best Practices für das Erstellen von XML-Spezifikationen. Diese sollen den Aufwand für die Erstellung von XML-Spezifikation reduzieren, die Wiederverwendbarkeit von XML-Spezifikationen erhöhen und damit indirekt zur Interoperabilität beitragen. Behörden sollen die von der Fachgruppe erarbeiteten Standards ihren Entwicklern vorgeben können bzw. ihren Ausschreibungen als Vorgabe beilegen können. Es wird eine möglichst hohe Kompatibilität zu internationalen Konventionen angestrebt

### 11.22.2 Rückblick 2023

Die Fachgruppe ist zur Zeit nicht aktiv. Im Berichtsjahr waren keine Aktivitäten geplant.

### 11.22.3 Ausblick und Ziele 2024

2024 sind keine Aktivitäten geplant.